



Lithium Ionic zieht Bilanz für 2022: Handelsstart, erfolgreiche Exploration und bevorstehende erste Mineralressourcenschätzung

TORONTO, Ontario, 12. Januar 2023 - Lithium Ionic Corp. (TSXV: LTH; OTCQB: LTHCF; FWB: H3N) („Lithium Ionic“ oder das „Unternehmen“) gibt einen Überblick über die Leistungen des Unternehmens im Jahr 2022 und eine Zusammenfassung seiner Prioritäten und Zielsetzungen für 2023. Lithium Ionic wird seit Mai 2022 an der TSX Venture Exchange („TSXV“) gehandelt und hat die Exploration und Abgrenzung der Lithiummineralisierung auf dem zu 100 % unternehmenseigenen Projekt Itinga, das sich über eine Fläche von etwa 3.600 Hektar in Minas Gerais, dem ertragreichsten Bergbaustaat Brasiliens, erstreckt, vorangetrieben.

Blake Hylands, P.Geo., Chief Executive Officer von Lithium Ionic, sagte: „2022 war ein aufregendes Jahr des Wachstums für unser Unternehmen. Wir verfügen über ein hervorragendes Team, das ab der Gründung von Lithium Ionic sofort voll durchstartete. Die Fortschritte, die wir an der Explorationsfront erzielt haben, sind sehr aufregend, was durch die beständigen hochgradigen Bohrerergebnisse belegt wird, die mehrere oberflächennahe und hochgradige lithiumhaltige Pegmatite abgegrenzt haben. Wir beginnen das Jahr 2023 in einer starken finanziellen Position mit etwa 30 Millionen Dollar in unserer Kasse, was uns in die Lage versetzt, unsere mineralisierten Zielgebiete weiterhin aggressiv zu erweitern. Gleichzeitig treiben wir die technischen Studien sowie die Ingenieurarbeiten voran und schaffen mit den Grundlagenstudien für die Umwelt- und Sozialverträglichkeitsprüfung (ESIA) die Grundlage für das Genehmigungsverfahren. Wir freuen uns darauf, auf dem erfolgreichen Verlauf des letzten Jahres aufzubauen, während wir unser Projekts Itinga weiterentwickeln und dessen Wertpotenzial freisetzen.“

Handelsstart im Mai 2022

In den neun Monaten, seit Lithium Ionic an der TSXV gehandelt wird, konzentrierte sich das Unternehmen in erster Linie auf Explorationsaktivitäten und Entdeckungen, um die Lithiummineralisierung in seinen Konzessionsgebieten abzugrenzen. Einige dieser Konzessionsgebiete befinden sich in unmittelbarer Nähe der Cachoeira-Mine von Companhia Brasileira de Lítio (CBL), die seit 1993 Lithium produziert, und des in der Bauphase befindlichen Projekts Grota do Cirilo von Sigma Lithium Corp., der größten Lithiumlagerstätte in Hartgestein in Nord-, Mittel- und Südamerika.

Erfolgreiche Exploration führt zu einer bevorstehenden ersten Mineralressourcenschätzung

Erste Explorationsaktivitäten, einschließlich Kartierungen, geochemischer und geophysikalischer Untersuchungen, lieferten bedeutende Bodenanomalien, die zur Entdeckung von lithiumführenden Pegmatiten führten, die mittels Schürfgrabungen und Bohrungen bestätigt wurden. Im Laufe des Jahres 2022 entnahm das Unternehmen ca. 1.700 Boden- und Gesteinsproben und hob Schürfgräben mit einer Gesamtlänge von ca. 1.200 Meter aus.

Das Unternehmen begann im April 2022 mit Bohrungen auf ausgewählten Zielen und brachte bis Ende des Jahres Bohrungen mit einer Gesamtlänge von über 11.000 Metern nieder. Diese

Bohrungen lieferten hervorragende Ergebnisse, die mit jenen der nahe gelegenen Projekte und etablierten Lagerstätten übereinstimmten. Zu den wichtigsten Ergebnissen der Bohrungen auf dem Ziel Galvani zählen **1,98 % Li₂O über 25,63 m, 1,94 % Li₂O über 19,78 m und 1,71 % Li₂O über 21,91 m**, während das Ziel Bandeira hervorragende Ergebnisse von **1,99 % Li₂O über 6,75 m, 1,93 % Li₂O über 5,7 m und 1,55 % Li₂O über 5,2 m** lieferte (siehe Pressemitteilungen vom 31. Mai, 26. Juli, 9. und 30. August, 14. und 26. September, 10. November und 15. und 21. Dezember 2022).

Positive erste metallurgische Testergebnisse

Im vergangenen Monat meldete das Unternehmen vielversprechende erste Ergebnisse der metallurgischen Tests, die an zwei 20-Kilogramm-Proben aus seinen beiden Hauptzielen Galvani und Bandeira durchgeführt wurden. Hervorragende Lithiumgewinnungsraten von 77,99 % bei Bandeira und 82,52 % bei Galvani, die zu einem hochwertigen Lithiumkonzentrat von 6 % mit geringem Eisengehalt führten (siehe Pressemitteilung vom 15. Dezember 2022), zeigten, dass diese Hauptmineralisierungskörper hochwertige Spodumenkonzentrate liefern könnten. Das Unternehmen wird in diesem Jahr zusätzliche metallurgische Testarbeiten, einschließlich eines Pilotanlagenkreislaufs, zur Vorbereitung zukünftiger Wirtschaftlichkeitsstudien durchführen.

Projekterweiterung durch strategischen Erwerb von Konzessionsgebieten

Im Laufe des Jahres konnte Lithium Ionic seinen Landbesitz durch den Erwerb der nahe gelegenen Galvani-Claims im September und der Borges-Claims im Dezember (siehe Pressemitteilungen vom 12. September und 7. Dezember 2022) von 1.300 Hektar auf 3.600 Hektar fast verdreifachen. Diese neuen Claims befinden sich zusammen mit den anderen zu 100 % unternehmenseigenen Konzessionsgebieten im Pegmatitbezirk Araçuaí, einer wenig erkundeten Region, die 100 % der offiziellen Lithiumreserven Brasiliens beherbergt, und das Unternehmen ist der Ansicht, dass diese Claims bei weiteren Explorationsarbeiten ein großes Potenzial für neue Entdeckungen bieten könnten.

Unternehmensentwicklung und Finanzkraft

Lithium Ionic ging im Mai letzten Jahres mit einer Bewertung von 0,70 Dollar pro Aktie an der TSXV an den Start und erreichte im letzten Monat einen Spitzenwert von 2,02 Dollar pro Aktie. Im August begann der Handel mit den Aktien des Unternehmens am OTCQB Venture Market in den Vereinigten Staaten unter dem Börsenkürzel „LTHCF“, und letzte Woche wurde der Handel an mehreren deutschen Börsen unter dem Kürzel H3N aufgenommen, wodurch das Unternehmen einem breiteren Anlegerkreis zugänglich gemacht wurde. Als neues Unternehmen besteht das Marketingziel von Lithium Ionic darin, seinen Bekanntheitsgrad in den verschiedenen globalen Investmentgemeinschaften weiter zu erhöhen. Das Jahr 2023 verspricht ein arbeitsreiches Jahr mit Konferenzen, Veranstaltungen und Roadshows zu werden, sowohl virtuell als auch persönlich, um die Öffentlichkeit auf die Chancen von Lithium Ionic aufmerksam zu machen und über diese aufzuklären.

Lithium Ionic geht in das Jahr 2023 mit einer starken Bilanz von etwa 30 Millionen Dollar, nachdem Anfang Oktober eine Privatplatzierung in Höhe von 25 Millionen Dollar abgeschlossen wurde.

Ausblick 2023

Die Zielsetzung des Unternehmens im Jahr 2023 ist, weiterhin Werte für seine Aktionäre zu erschließen und das Potenzial bei Itinga weiter nachzuweisen. Eine erste NI 43-101-konforme

Mineralressourcenschätzung wird für Anfang 2023 erwartet, was einen wichtigen Meilenstein darstellen und eine Grundlage für zukünftiges Wachstum bilden wird. Laut Planung werden die Explorationsaktivitäten im Laufe des Jahres fortgesetzt, um auf bestehenden Zielen aufzubauen und neue Entdeckungen zu identifizieren. Grundlagenstudien, die in die Umwelt- und Sozialverträglichkeitsprüfung des Projekts einfließen sollen, sind im Gange, und das Unternehmen ist weiterhin auf der Suche nach aussichtsreichen strategischen Akquisitionen.

Über Lithium Ionic Corp.

Lithium Ionic ist ein in Kanada ansässiges, auf Lithium spezialisiertes Bergbauunternehmen mit Konzessionsgebieten, die sich über eine Fläche von ca. 3.600 Hektar in der ertragreichen Lithiumprovinz Aracuai im brasilianischen Bundesstaat Minas Gerais erstrecken. Aracuai zeichnet sich durch eine hervorragende Infrastruktur aus, einschließlich Schnellstraßen, Zugang zu Wasserkraft, Wasser und nahe gelegenen Handelshäfen. Das Vorzeigeprojekt Itinga befindet sich in demselben Bezirk wie die lithiumproduzierende CBL-Mine und der großen sich in der Bauphase befindlichen Lithiumlagerstätten Barreiro und Xuxa von Sigma Lithium Corp.

Qualifizierte Sachverständige

Die technischen Informationen in dieser Pressemeldung wurden von Carlos Costa, Vice President Exploration von Lithium Ionic, und Blake Hylands, CEO und Director von Lithium Ionic, erstellt. Beide Herren sind qualifizierte Sachverständige (*Qualified Persons*) im Sinne der Vorschrift NI 43-101.

Nähere Informationen erhalten Sie über:

Lithium Ionic Corp.

Blake Hylands, P.Geol.

Chief Executive Officer

E-Mail: bhylands@lithiumionic.com

Vorsorglicher Hinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält Aussagen, die „zukunftsgerichtete Aussagen“ darstellen. Solche zukunftsgerichteten Aussagen beinhalten bekannte und unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften oder Entwicklungen des Unternehmens wesentlich von den erwarteten Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass die Erwartungen, die sich in diesen zukunftsgerichteten Informationen widerspiegeln, in Anbetracht der Erfahrung seiner leitenden Angestellten und Board-Mitglieder, der aktuellen Bedingungen und der erwarteten zukünftigen Entwicklungen sowie anderer Faktoren, die als angemessen erachtet wurden, angemessen sind, sollte man sich nicht vorbehaltlos auf diese verlassen, da das Unternehmen keine Garantie dafür geben kann, dass sie sich als richtig erweisen werden. Wenn in dieser Pressemitteilung die Wörter „schätzen“, „projizieren“, „glauben“, „antizipieren“, „beabsichtigen“, „erwarten“, „planen“, „vorhersagen“, „können“ oder „sollten“ sowie die Verneinung dieser Wörter oder deren Abwandlungen bzw. vergleichbare Begriffe verwendet werden, sollen sie zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen kennzeichnen. Die zukunftsgerichteten Aussagen und Informationen in dieser Pressemitteilung beinhalten Informationen in Bezug auf die Aussichten der Mineralkonzessionsgebiete des Unternehmens,

die Fähigkeit des Unternehmens, eine NI 43-101-konforme Mineralressourcenschätzung zu erstellen, metallurgische Ergebnisse, die Mineralisierung und Erschließung der Mineralkonzessionsgebiete des Unternehmens sowie andere Bergbauprojekte und deren Aussichten. Diese Aussagen und Informationen spiegeln die aktuellen Ansichten des Unternehmens wider. Es bestehen Risiken und Ungewissheiten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen und Informationen angenommen werden. Zukunftsgerichtete Aussagen sind naturgemäß mit bekannten und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren verbunden, die dazu führen können, dass unsere tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften oder andere zukünftige Ereignisse wesentlich von den in solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückten oder implizierten Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen stellen die Erwartungen des Unternehmens zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung dar und können sich dementsprechend nach diesem Zeitpunkt ändern. Die Leser sollten zukunftsgerichteten Informationen keine übermäßige Bedeutung beimessen und sich zu keinem anderen Zeitpunkt auf diese Informationen verlassen. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren, falls sich die Überzeugungen, Schätzungen oder Meinungen des Managements oder andere Faktoren ändern sollten.

Die TSXV und ihre Regulierungsorgane (in den Statuten der TSXV als Service Regulation Provider bezeichnet) übernehmen keine Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemeldung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!